

# Jahresrückblick 2025



## *Landwirtschaft...*

Es freut uns ganz besonders, dass Ahmad, der bereits einige Jahre bei uns im Garten in der Landwirtschaft tätig war, sich nun die Leitung der Landwirtschaft zugetraut hat. Mit Feuereifer und grossem Erfolg haben er und sein Team heuer erstmals alle Ackerflächen bepflanzt.

In einer Weingegend Gemüse in großem Stil anzubauen ist eine enorme Herausforderung und so sehen wir nach vielen Jahren der Bodenbearbeitung und -anreicherung den Erfolg dieser Anstrengung.

Unsere lila Karotten waren auch der Hit beim Weinsommer im August in Gumpoldskirchen mit Chefkoch Johann Reisinger.

Neben Lieferungen an den Guten Laden, den Sozialmarkt Traiskirchens, sowie den Besuchen der vielen Schulklassen die in unserer ökosozialen Landwirtschaft seit Jahren mitarbeiten, gab es auch wieder die vier vielbesuchten Jungpflanzen Verkaufstage im April und Mai.







## ....Marktstand & Acker-Kistl

Seit Gholam dieses Jahr mit seinem wunderbaren Humor und großem Herz die Leitung des Marktstandes übernommen hat, hatten wir nicht nur besonders glückliche Kund:innen, sondern es wurde auch die Eigenerwirtschaftung unseres Projektes ordentlich angekurbelt.

Er verantwortet auch unser Gemüse Abo Angebot, das „Acker- Kistl“, das wir nun seit bereits 2 Jahren erfolgreich anbieten. Ulla kümmert sich um die Administration und die Kommunikation, um unseren Gemüseliebhaber:innen wöchentlich das entsprechende Angebot schmackhaft zu machen.



Einen grossen Dank möchten wir auch Paul aussprechen, der mit viel Kreativität und Eifer unsere landwirtschaftlichen Erzeugnisse, aber auch zahlreiche Obstspenden haltbar gemacht und mit köstlichsten Rezepten unser Marktstand Angebot erweitert hat.

## Orientalisches Frühstück

Unser kulinarisches Highlight, mit Roukens frischen Falafel, cremigem Hummus, feinem Baba Ganoush, frischem Gemüse, selbst gemachten Marmeladen und den hauchdünnen Fladen, fand dieses Jahr wie gewohnt samstags statt und war gut besucht.

Leider hat es das Wetter heuer an einigen Wochenenden nicht gut gemeint mit uns und das Frühstück fiel ins Wasser. Das tat aber der Landwirtschaft gut!





## *Willkommensnachmittage für Geflüchtete*

Jeden Samstag Nachmittag laden wir seit vielen Jahren die Bewohner:innen aus der Bundesbetreuungseinrichtung (BBE) Traiskirchen zu uns in den GdB ein, ein wichtiger Bestandteil unserer Tätigkeiten.

Wir wissen wie wichtig gelebte Willkommenskultur ist. Für viele ist es der erste Kontakt zu Menschen, die in Österreich leben, nach den offiziellen Behörden. Wir bieten in unserem Garten einen Ort zum Entspannen, um Sport zu betreiben, Deutsch zu lernen, sich kreativ zu betätigen, Information und Zuspruch.

Bevor es losging machten wir direkt vor der BBE auf den Samstag Nachmittag aufmerksam, schenkten Saft oder Tee aus, oft reichte ein freundliches Wort, um ein Gespräch zu beginnen. Aus kurzen Begegnungen entstanden Geschichten, Vertrauen, kleine Schritte des Ankommens.



Fixer Teil unseres Programms war, wie schon die Jahre davor, ein niederschwelliges Sportprogramm mit Trainern der Racketlon Federation Austria. Mit Geduld, Humor und Herz holten sie Kinder und Erwachsene auf den Platz zum Tennis- oder Badminton spielen. Egal ob Anfänger oder Könner, jeder konnte sofort mitmachen, Spaß haben und Erfolgserlebnisse mitnehmen. Sport bedeutet Abwechslung zum tristen Alltag im der BBE, Ablenkung von der belasteten Situation der Asylsuchenden. Für viele war es ein Moment, in dem Sorgen und Erinnerungen an das Vergangene für eine Weile in den Hintergrund traten.

Auf Wunsch gab es Deutsch Stunden, von Vroni flexibel auf das jeweilige Niveau zugeschnitten. Zwischen Vokabeln, Gesten und Lachen wuchs Verständigung, manchmal auch Freundschaft. Amanda bereicherte die Nachmittage mit ihrem Kreativangebot- Danke dafür!

Im Laufe der Zeit sind aus diesen Nachmittagen viele vertraute Kontakte entstanden. Oft erzählten uns die Menschen von ihren Fragen, ihren Hoffnungen, ihren Ängsten. Dann versuchten wir, zu vernetzen, Orientierung zu geben, einfach da zu sein.

Für uns als Team des GdB ist dieser Nachmittag mehr als ein Angebot. Er ist ein Zeichen. Ein Zeichen dafür, dass jeder Mensch, der hierher kommt, willkommen ist, ohne Vorurteile, dass Begegnung möglich ist, trotz aller Unterschiede. Menschen, die Schreckliches erlebt haben und eine gefährliche Flucht überlebten brauchen Orte des Willkommens, dafür wollen wir da sein.

## *Feste und Veranstaltungen*

Wie jedes Jahr starteten wir mit dem Frühlingsfest **Nouruz** am 22. März.

Beim **Traiskirchner Umwelttag** am 26. April waren wir mit eigenem Stand vertreten.

Am 24. April eröffnete das Traiskirchner Stadtmuseum die **Ausstellung „Zusammen-Flucht und Alltag in Traiskirchen“**. Natürlich ist der Garten der Begegnung ein wichtiger Bestandteil dieser Thematik und war mit dabei!

Am 10. Mai informierte Amanda bei der **"Beauty & Lifestyle Messe"** Interessierte über den Garten der Begegnung.



Unser **Acker-JAM** am 20. September stand im Zeichen der großen Fluchtbewegung 2015 und startete bei herrlichem Wetter mit der spannenden **Podiumsdiskussion „Menschenrechte unter Druck- NGOs im Spannungsfeld von Asylpolitik und Zivilgesellschaft“**.

Am Nachmittag gab es Spielestationen und Kulinarisches für Groß und Klein, am Abend spielte Helmut Schwarzer mit ProJazz, es gab eine Modenschau und ein Lagerfeuer.







Am 27.09. und am 22.10. hinterließen wir vom Garten der Begegnung mit unseren geflochtenen Zöpfen eine Spur im **Teppich des Common Ground** der seit 2022 bei Gesprächen und Austausch von etwa 700 Personen beständig wächst. <https://www.instagram.com/buildacommonground/>

Am 06. und 07.12. schenken Gholam und Paul beim **Traiskirchner Weihnachtszauber** Acker- und Kriecherlpunsch aus. Mit Amanda Lavendelsackerl zu verzieren, lockte viele Besucher:innen an.

## *Kleine Besucher*

Kinderlachen im Garten der Begegnung freut uns ganz besonders, wenn dabei Wissensvermittlung über Pflanzen und Nahrung vermittelt werden kann, umso mehr.

Im Rahmen von **"Ferien zu Hause"** am 1. August hatten die Kinder Spaß beim Ernten von Tomaten, Karotten, Kräutern, konnten Kräutersalz herstellen und frisch zubereitete Schnittlauch Brote verspeisen.

Amanda bemalte und füllte mit den Kindern Lavendel Säckchen, sie stachen Figuren aus Salzteig aus und malten mit Straßenkreiden.

Norbert sorgte beim Tchoukball, Tischtennis und Frisbee spielen für Spaß an der Bewegung.

Am 29.08. war der Garten Teil des **Ferienspiels**.

Schüler:innen der **Montessorischule "Haus des Kindes" in Baden** werden 2026 die Verantwortung über einige unserer Beete übernehmen und haben bereits im Herbst damit begonnen, ein Beet zu bearbeiten und Zwiebeln und Knoblauch zu stecken. Für die Schüler:innen bedeutet es nicht nur garteln und Begegnung, sondern auch zu planen, Aufgaben und Mitarbeit zu organisieren und ihre Pläne umzusetzen.





## Nähwerkstatt

Am 31.05. fand in Mödling die Modenschau "Ein Sommertraum" von Isabel Breiningers statt, bei der Kleidungsstücke präsentiert wurden, die Obaidullah und sein Bruder aus von Isabel bemalten Stoffen gefertigt haben.

<https://www.breiningers.art/event-details/ein-sommernachtstraum>

Vielen Dank an Isabel Breiningers für diese Kooperation.

Seit 11.12. öffnet in Kooperation mit der Bundesbetreuungseinrichtung (BBE) Traiskirchen jeden Freitag wieder unsere Nähwerkstatt ihre Tore und bietet mit den Nähtagen Raum zum Entfalten, Lernen und Wiederherstellen des auf der Flucht verloren gegangenen Selbstbewusstseins.

## Worauf wir stolz sind:

Für das besondere Engagement bei der Inklusion migrierter Frauen waren wir unter den 5 Finalisten der Kategorie Gesellschaft beim „Zeig Profil Award“ am 7. November nominiert.

Wir können nach 10 Jahren Entwicklung im Garten der Begegnung **5 Teilbereiche** präsentieren, die sämtlich **von Menschen mit Fluchthintergrund geleitet** werden: die Landwirtschaft, den Marktstand, das Küchenteam, die Holz- und die Nähwerkstatt. Das ist gelebte Inklusion.

All das wäre aber nicht möglich gewesen, wenn nicht seit einem Jahrzehnt so viel Engagement, Herzblut und ehrenamtliche Arbeit so vieler wunderbarer Menschen in dieses Projekt geflossen wäre und nicht zu vergessen die vielen Menschen die uns finanziell unterstützt haben und dies auch weiterhin tun!

Eure Spende ist der Dünger den unser Garten dringend zu wachsen braucht, jeder Euro hilft!

Einfach im online Banking diesen QR Code scannen und spenden:

Oder Mitglied werden, Infos dazu und über all unsere Aktivitäten befinden sich auf unserer Website:

[www.gartenderbegegnung.com](http://www.gartenderbegegnung.com)





## Ein herzliches Dankeschön an:

- Sabrina Divoky, Bürgermeisterin Traiskirchen
- Kinderfreunde Traiskirchen-Möllersdorf
- Norbert Ciperle
- Land in Sicht
- BBE Traiskirchen
- unsere Mitglieder



## Mitarbeiter\*innen:

Abdi Naasir, Abdirahman, Abdulkarim, Abdullahi, Abdulrahman, Ahmad, Ahmed, Ahmed, Ahmed, Ahmed, Ahmet, Aissatou, Amanda, Ana, Andreas, Andres David, Anna, Arda, Ayaanle, Bilal, Caamir, Danil, Delshad, Fahad, Fahim, Fatima, Gholam, Hassan, Hassan, Havvanur, Helen, Husam, Ibraheem, Ibrahim, Ilaha, Isabelle, Jama, Jaser, Jenny, Jeymi, Jutta, Kathi, Khadir, Lilija, Mahir Abdirizak, Mansoor, María, Mayamad, Mbenkkie-Ginaselge, Mohamed, Mohammad, Mohammad, Mohammad, Mohammad Zaki, Mohammadajan, Mohammed, Moses, Mustafa, Mykhailo, Najibe, Najma, Nawid, Naz, Nikolai, Osazee, Óscar Alejandro, Paul, Pedro, Qusai, Rahma, Rawnaq, Rivan, Rouken, Roya, Sacide, Sakaria, Samuiullah, Shaha, Shucayb, Subhanullah, Susanne, Tony, Ulla, Veronika, Vitali, Wali, Yahye, Yevhen



**Garten:** Einödstraße 3-5, 2514 Traiskirchen | **Näherwerkstatt:** Wienersdorferstr. 17, 2514 Traiskirchen

FB: gartenderbegegnung | IG :gartenderbegegnung.trk | Bsky: gartentraiskirchen.bsky.social

[www.gartenderbegegnung.com](http://www.gartenderbegegnung.com) | [hallo@gartenderbegegnung.com](mailto:hallo@gartenderbegegnung.com)